

**Tagungsort:**

Geistliches Zentrum  
Salzburger Straße 18  
4840 Vöcklabruck  
Tel.: 07672 72667-148

**Tagungsbeginn:** Montag, 25.03.2019, 17.45 Uhr

**Tagungsende:** Mittwoch, 27.03.2019, 13.00 Uhr

**Arbeitszeiten:**

Sr. Dr. Anneliese Herzig MSsR wird am Montag Abend und am Dienstag mit der Gruppe arbeiten.  
Der Mittwoch Vormittag dient der Nachbereitung und dem kollegialen Austausch.

Am Montag und Dienstag sind auch diesmal wieder die Männerorden zur Teilnahme eingeladen.

Mittag- und Abendessen werden gemeinsam im Geistlichen Zentrum eingenommen.

**Organisation und****Moderation:**

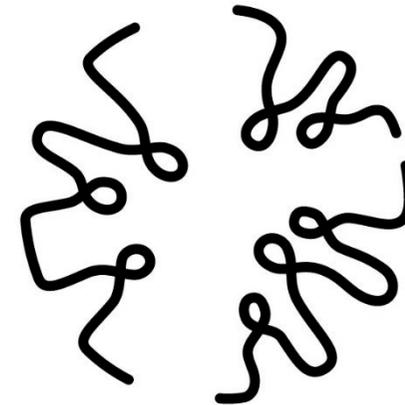
Sr. Vera Ronai  
Grazer Schulschwestern

**Kursbeitrag:** € 70,-- (mittels Rechnung zu begleichen!)

Generalsekretariat der  
Vereinigung der Frauenorden Österreichs  
Freyung 6/1/2/3, 1010 Wien  
DVR: 0029874(045)

Tel.: +43/1/5351287 Fax: +43/1/5351287-30  
e-mail: [sekretariat.vfoe@ordensgemeinschaften.at](mailto:sekretariat.vfoe@ordensgemeinschaften.at)  
Internet: [www.ordensgemeinschaften.at](http://www.ordensgemeinschaften.at)

## FormationsleiterInnentagung



## “Tragfähige Gemeinschaftsmodelle für die Zukunft”

**25. März bis 27. März 2019**  
in  
**Vöcklabruck**

## Kollegiale Begleitung:



### **Sr. Dr. Anneliese Herzig MSsR**

Theologiestudium in Wien und Freiburg i. Br., Langjährige Erfahrung in Leitung, Begleitung und Glaubensverkündigung. 2001 – 2013 Generaloberin der Missionsschwestern vom Heiligsten Erlöser. Derzeit Theologische Referentin für Pastoral bei der Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar Österreichs, Noviziatsleiterin, interkulturelle Trainerin, freie Referentinentätigkeit.

## Inhalte der Tagung:

Ordensgemeinschaften befinden sich in Prozessen radikaler Veränderungen und in Umbrüchen. Dadurch ändern sich auch die Gemeinschaftsstrukturen. Immer öfter taucht die Frage auf, wie die Gestaltung neuer Gemeinschaftsmodelle in der heutigen Situation wahrgenommen werden kann.

Worin besteht ein tragfähiges Gemeinschaftsmodell für die Zukunft?

Wie können Schwestern / Brüder unterschiedlichen Alters in unseren Gemeinschaften ihre Lebensentscheidung finden, vertiefen und gemäß ihrer Lebensphase leben? Was braucht ein gutes Miteinander unterschiedlicher Lebenskulturen? Welche Möglichkeiten gibt es, Kontinuität und Neues miteinander zu verbinden? Worin besteht in all dem die spezifische Rolle der Ausbildungsleiterin / des Ausbildungsleiters?

Die Tagung ist als kollegiale Weiterbildung angelegt. Dazu kommen persönliche Reflexionszeiten und das Weiterentwickeln von Zukunftsperspektiven für das eigene Ausbildungsfeld.